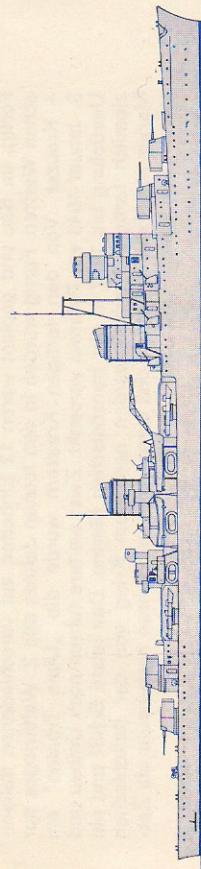


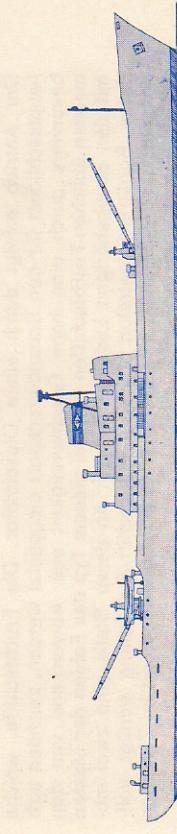


„Dolphin“-Modelle

Maßstab 1 : 1250
Scale



**Nr. 9 Leichter Kreuzer „Attilio Regolo“
Light Cruiser**



**Nr. 10 Frachtschiff „Wesermünde“
Reefer**



**Nr. 11 S-Boot „OSA“
Motor Torpedoboot**



**Nr. 12 U-Boot „G“-Klasse
Submarine**

**Nr. 12/1 U-Boot „G“-Klasse mit Rakete
Submarine with rocket**

Zeichnungen sind in gleicher Größe wie die Modelle

b. w.

Typenbeschreibung

Nr. 5 „Wilhelm Ladiges“, 1423 BRT, 14 Kn., 1670 PS, 50 Mann Besatzung.
Länge: 75,56 m, Breite: 12,1 m, Tiefgang: 4,70 bis 5,95 m.
Erbaut 1962 auf der Stülcken-Werft, Hamburg. Besitzer: Hamburger Fischerei Pickenpack GmbH & Co. KG. Das Einholen des Fangnetzes erfolgt über die Heckschlepp. Das Zwischendeck ist für die Fischverarbeitung. Die Einlagerung ist in Kühlräumen. Die Abfälle werden gleich zu Fischmehl verarbeitet. Dieser Schiffstyp hat eine größere Seeausdauer als bisherige Fischdampfer.

Nr. 6 „Ariadne“-Klasse, Küstenwachboot der Bundesmarine Deutschland.
184/210 ts., 14 Kn., 2000 PS, 2 Schrauben, 23 Mann Besatzung.
Bewaffnung:
1 – 4 cm und Einrichtung zum Minenlegen.
Erbaut 1960 – 1963 auf der Kröger-Werft in Rendsburg. 8 Einheiten dieser Klasse in Dienst gestellt. Sehr ähnlich „Frauenlob“-Klasse mit 10 Einheiten. Erbaut 1965 – 1968. Sie dienen Wach- und Sicherungsaufgaben in Küstennähe und sind auch zum Minenräumen eingerichtet.

Nr. 7 „Wilhelm Bauer“, U-Boot-Begleitschiff, Deutschland (UdSSR).
4700/5600 ts., 20 Kn., 12 400 PS, 2 Schrauben, 249 Mann Besatzung und 423 Mann Bootsbesatzungen.
Länge: 126/133 m, Breite: 16 m, Tiefgang: 4,3/4,9 m.
Bewaffnung:
4 – 10,5 cm, 1 – 4 cm, 2 – 3,7 cm, 10 – 2 cm.

Erbaut 1938 – 1942 von der Howaldts-Werft in Kiel. Schwesterschiff „Waldeimar Köphamel“. Sehr ähnlich „Otto Wünsche“. Für die Versorgung und Ergänzung mit Vorräten an Treibstoff, Munition und Verpflegung waren diese Begleitschiffe (auch Mutterschiffe genannt) eine schwimmende Versorgungsbasis für Unterseeboote. Außerdem waren an Bord Wohnunterkünfte für die U-Boots-Besatzungen. Während die „Wilhelm Bauer“ am 8. April 1945 vor Travemünde durch Fliegerbomben versenkt wurde, fahren die anderen beiden Begleitschiffe heute noch unter sowjetischer Flagge in der dortigen Marine.

Nr. 8 „Hans Bürkner“, Torpedofangboot der Bundesmarine Deutschland.
950/1000 ts., 24 Kn., 13 600 PS, 2 Schrauben, 50 Mann Besatzung.
Länge: 81 m, Breite: 9,3 m, Tiefgang: 2,8 m.
Bewaffnung:
2 – 4 cm in Zwillings-Aufstellung, 2 UTR-53,3 cm, 1 – 4-fach U-Abwehr-Raketenwerfer.
Erbaut 1961 – 1963 auf der Atlas-Werft, Bremen. Die „Hans Bürkner“ ist als Torpedofangboot Typ B eine vergrößerte Ausführung der „Thetis“-Klasse

Roland Sattler, 8233 Aufham/Obb., Telefon (0 86 56) Anger 318
MO DELLBAU · SPIELWAREN · HOLZARTIKE L

Weitere Modelle siehe Blatt 3